

EasyStart R+

Einbauanweisung.



**Komfort-Funkfernbedienung
mit integrierter Schaltuhr für
Standheizungen und mehr.**



Eberspächer
A world of comfort

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einleitung	
• Bitte zuerst durchlesen.....	3
• Allgemeine Hinweise / Sicherheitshinweise.....	3
• Gesetzliche Vorschriften.....	3
• Verwendungszweck.....	3
• Betriebsart "Lüften".....	3
• Technische Daten.....	4
• Lieferumfang.....	4
Einbauanweisung	
• Einbau.....	5
– Stationärteil einbauen.....	5
– Taster einbauen.....	5
– Raumtemperaturfühler einbauen.....	5
– Außentemperaturfühler einbauen (optional).....	5
– Antenne anschließen.....	5
• Elektrischer Anschluss.....	6
– Adapterkabel anschließen.....	6
– Kabelstrang Heizgerät und Kabelstrang Raumtemperaturfühler anschließen.....	6
• Funkfernbedienung EasyStart R+ mit Schaltuhr EasyStart T kombinieren.....	7, 8
– Schaltuhr einbauen.....	7
– Kabelstrang Raumtemperaturfühler anschließen.....	7
– Kabelstrang Heizgerät und EasyStart T anschließen.....	7
– Adapterkabel anschließen.....	7
Erstinbetriebnahme	
• Erstinbetriebnahme durchführen.....	9
– Batterie in Mobilteil einsetzen.....	9
– Betriebsspannung anlegen.....	9
– Automatische Erkennung.....	9
– Mobilteil anlernen.....	9
– Uhrzeit und Betriebsdauer einstellen.....	9
– System konfigurieren.....	10
– Zulässige Gerätekombinationen.....	10
– Funkfernbedienung prüfen.....	10
Diagnose / Sonstiges	
• Diagnose Heizgerät durchführen.....	11
• Systemkonfiguration anzeigen.....	11
• Zusätzliches Mobilteil anlernen.....	11
• Rückstellfunktion.....	11
Was tun, wenn ...?	
• Geringe Reichweite.....	12
• Anzeigen.....	12
– Anzeigen cobA oder conP.....	12
– Anzeige ndiA.....	12
– Menüpunkt A _D erscheint nicht in der Menü-Leiste.....	12
– Menüpunkt  erscheint nicht in der Menü-Leiste.....	12
Service	
• Hotline.....	12
Schaltpläne	
• Teileliste Schaltpläne.....	13
• Zuordnung der Schaltpläne EasyStart R+ zu den unterschiedlichen Heizgeräteausrüstungen Airtronic, Airtronic M und Airtronic L.....	13
• Schaltpläne (Am Ende der Einbauanweisung)	
Konformitätserklärung (Am Ende der Einbauanweisung)	



Bitte zuerst durchlesen

Bevor Sie mit dem Einbau der Funkfernbedienung beginnen unbedingt diese Einbauanweisung sorgfältig durchlesen.

Diese Einbauanweisung enthält wichtige Informationen die Sie für den Einbau der Funkfernbedienung benötigen.

Allgemeine Hinweise / Sicherheitshinweise

Die Schaltimpulse des Mobilteils reichen im freien Gelände (direkte Sichtverbindung) bis zu 1000 Meter. Äußere Störeinflüsse, örtliche Bedingungen und dichte Bebauung des umgebenden Geländes verkürzen die Reichweite.

Durch Wahl und Anordnung der Antenne wird die Reichweite entscheidend beeinflusst.

Um den vollen Funktionsumfang der Funkfernbedienung zu nutzen, muss der Raumtemperaturfühler angeschlossen werden.

Wird der mitgelieferte Raumtemperaturfühler nicht angeschlossen ist eine Temperaturanzeige im Display des Mobilteils und die automatische Betriebszeitberechnung nicht möglich.

Die Funkfernbedienung kann mit der Schaltuhr EasyStart T kombiniert werden.



Gefahr!

- Am Mobilteil darf nur der Batteriedeckel geöffnet werden.
- Die Batterie und der Batteriedeckel dürfen **nicht** in Kinderhände gelangen – verschluckbare Kleinteile.
- Vor dem Waschen der Kleidung das Mobilteil aus den Taschen nehmen.
- Das Mobilteil vor widrigen Einflüssen (Stöße, extreme Temperaturen, Feuchtigkeit, Regen, Flüssigkeiten) schützen.
- Beim Tanken müssen das Mobilteil und das Heizgerät ausgeschaltet sein.
- Batterie und Mobilteil entsprechend den Gesetzlichen Vorschriften entsorgen.
- Unsachgemäßer Gebrauch und Verwendung außerhalb des vorgegebenen Verwendungsbereichs schließt jegliche Haftung und Gewährleistung aus.
- Es dürfen nur die empfohlene Batterie und Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Alle Informationen und Hinweise, insbesondere Sicherheitshinweise in der Technischen Beschreibung des Heizgerätes und in der Bedienungsanweisung EasyStart R+ unbedingt beachten!

Gesetzliche Vorschriften



Rücknahme / Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten gemäß § 4 Absatz 1 Alt Fz-VO

Die Funkfernbedienung ist als Bestandteil des Fahrzeugs bei Überlassung des Fahrzeugs an eine anerkannte Annahmestelle, eine anerkannte Rücknahmestelle oder einen anerkannten Demontagebetrieb zur Rücknahme gemäß § 4 Absatz 1 Alt Fz-VO in das Fahrzeug zu legen.

Verwendungszweck

Die bidirektionale Funkfernbedienung EasyStart R+ (Mobilteil in Verbindung mit Stationärteil) dient zum fernbedienten Ein- / Ausschtschalten und Vorwählen der Einschaltzeit, Betriebsdauer und -art des im Fahrzeug eingebauten Heizgerätes und / oder Zusatzgerätes.

Bitte beachten!

Unsachgemäßer Gebrauch und Verwendung außerhalb des vorgegebenen Verwendungsbereichs schließt jegliche Haftung und Gewährleistung aus.

Betriebsart „Lüften“

Wird das Symbol  in der Menü-Leiste nicht angezeigt, ist die Betriebsart „Lüften“ für die verwendete Heizgeräte-Ausführung nicht möglich.

In der Betriebsart „Lüften“ wird bei den Wasserheizgeräten Hydronic das Fahrzeuggebläse und bei den Luftheizgeräten Airtronic das Gebläse des Heizgerätes direkt unter Umgehung des Heizbetriebs angesteuert.

Bitte beachten!

- Für aufgerüstete Zuheizter ist die Betriebsart „Lüften“ nicht vorgesehen.
- Bei weiteren Fragen zur Betriebsart „Lüften“ wählen die Service-Telefon-Nummer (siehe Seite 12).

Einleitung

Technische Daten

Mobilteil

Frequenz: 433,166 MHz

Betriebsspannung: 3 V (Batterie)

Abmessungen: 70 x 40 x 15,2 mm

Betriebstemperatur: -20 °C bis +60 °C

Bitte beachten!

Die Anzeige im Display wird bei Temperaturen unter -10 °C träge, d. h. die Blinkfolge der Symbole ist etwas langsamer.

Stationärteil

Frequenz: 433,166 MHz

Spannungsversorgung: 12 V / 24 V

Abmessungen: 76 x 76 x 29 mm

Betriebstemperatur: -40 °C bis +85 °C

Antennenanschluss über kodierten SMB-Stecker.

Lieferumfang

Stückzahl	Benennung
1	Mobilteil
1	Stationärteil
1	Antenne
1	Taster
1	Raumtemperaturfühler
1	Batterie CR 2430
2	Blechsrauben B3,9 x 19 für Stationärteil
1	Blechschraube C2,9 x 19 für Temperaturfühler
1	Buchsengehäuse Junior Power Timer, 9-polig
1	Abdeckkappe mit Hebel für Buchsengehäuse, 12-polig
1	Adapterkabel
1	Sicherungsspanne für Buchsengehäuse, 9-polig
3	Buchsenkontakte Junior Power Timer, 0,5 – 1,0 mm ² (für Doppelanschlag)
6	Buchsenkontakte Junior Power Timer, 0,25 – 0,5 mm ²



Einbau

Das Stationärteil wird zusammen mit dem Taster, dem Raumtemperaturfühler und der Antenne im Fahrzeuginnenraum eingebaut.

Stationärteil einbauen

Das Stationärteil mit den beiliegenden Schrauben an einer trockenen Stelle im Fahrzeuginnenraum, nicht aber in der Nähe von Lüftungsausströmern oder direkt neben dem Gebläsemotor montieren.

Taster einbauen

Den Taster im Sichtbereich des Fahrers einbauen, bevorzugter Einbauplatz ist das Armaturenbrett. Bohrung ø 8 mm z. B. in das Armaturenbrett bohren, anschließend den Taster einclipen.

Bitte beachten!

Taster unbedingt einbauen. Die Betriebsanzeige erfolgt über die Taster-LED.

Raumtemperaturfühler einbauen

Den mitgelieferten Raumtemperaturfühler mit der beiliegenden Schraube im Innenraum des Fahrzeugs so befestigen, dass die repräsentative Innenraumtemperatur gemessen wird.

Den Raumtemperaturfühler nicht im Einstrahlungsbereich der Sonne, in der Nähe von Ausström Düsen der Fahrzeugheizung und nicht im Fußraum platzieren.

Empfehlung:

Der Raumtemperaturfühler sollte in der Mittelkonsole in Höhe der Sitzfläche eingebaut werden.

Außentemperaturfühler einbauen (optional)

Zur Messung der Umgebungstemperatur kann anstelle des Raumtemperaturfühlers ein Außentemperaturfühler (Bestell-Nr.: 25 1482 89 41 00) eingebaut werden.

Der Außentemperaturfühler muss in einem Bereich montiert werden, der die Temperaturmessung nicht durch Wärmeabstrahlung des Fahrzeugmotors bzw. des Abgasystems oder durch starke Verschmutzung beeinflusst. Der Anschluss des Außen- und Raumtemperaturfühlers am Stationärteil ist identisch.

Bitte beachten!

- Es kann nur der Raum- oder der Außentemperaturfühler am Stationärteil angeschlossen werden.
- Beim Einbau aller Bauteile auf genügend Freiraum zu den Airbags achten, so dass auch ein ausgelöster Airbag nicht mit den Bauteilen in Kontakt kommen kann.
- Bei Einbau eines Außentemperaturfühlers muss zusätzlich die automatische Betriebszeitberechnung deaktiviert werden (siehe Seite 10).

Antenne anschließen

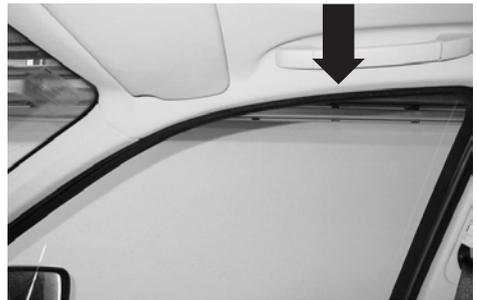
Das Antennenkabel unter Berücksichtigung der Mindesteinbauhöhe, so hoch wie möglich nach oben verlegen. Nach der Verlegung das Antennenkabel am Stationärteil anschließen.

Empfehlung:

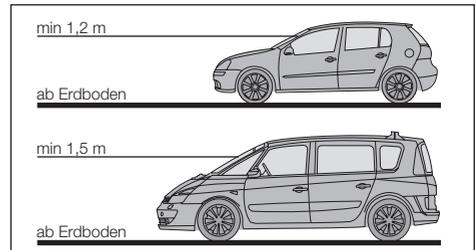
Die Antenne sollte hinter dem Abdeckgummi in der A-Säule, mittig über der vorderen Fahrertür verlegt werden. Dadurch wird in den meisten Fällen eine optimale Reichweite erreicht.

Einbaubeispiel

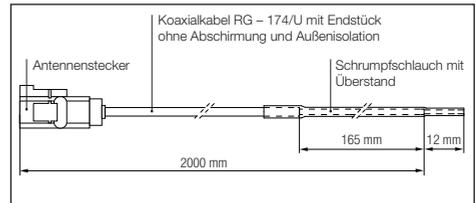
Verlegung in der A-Säule unter dem Abdeckgummi.



Mindesteinbauhöhe der Antenne



Abmessungen der Antenne



Bitte beachten!

- Die Länge des Antennenkabels darf nicht verändert werden!
- Das Ende des Antennenkabels darf nicht mit Metall in Kontakt kommen und nicht vollständig von Metall oder metallhaltigen Teilen umschlossen sein.

Einbauanweisung

Elektrischer Anschluss

Adapterkabel anschließen

Die drei Buchsenkontakte vom Leitungsstrang Taster (12), wie im Schaltplan gezeigt, am 12-poligen Buchsengehäuse (8) vom Adapterkabel (13) anschließen.

Das 12-polige Buchsengehäuse (8) in die Abdeckkappe (9) einschieben bis es einrastet.

Den 12-poligen Stecker [Abdeckkappe (9) und Buchsengehäuse (8)] am Stationärteil (1) einschieben bis der Hebel selbsttätig verriegelt.

Kabelstrang Heizgerät und Kabelstrang Raumtemperaturfühler anschließen

Wenn erforderlich am Kabelstrang Heizgerät (10) die Buchsenkontakte (7) anschlagen.

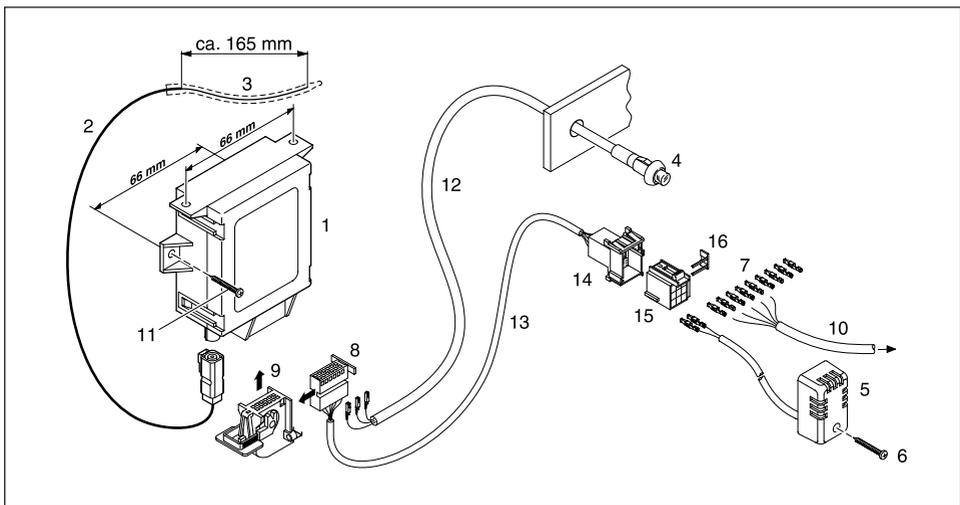
Den Kabelstrang Heizgerät (10) ggf. mit einem Bedienelement kombinieren und am 9-poligen Buchsengehäuse (15) anschließen.

Die Kontakte vom Leitungsstrang Raumtemperaturfühler (5) am 9-poligen Buchsengehäuse (15) anschließen.

Das 9-polige Buchsengehäuse (15) an das 9-polige Buchsengehäuse (14) des Adapterkabels anschließen.

Bitte beachten!

- Die Sicherung darf erst nach Abschluss aller Arbeiten in den Sicherungshalter eingesteckt werden.
- Beim Anschluss unbedingt die Schaltpläne in der Technischen Beschreibung des Heizgerätes beachten!



- | | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|------------------------------------------|
| 1 Stationärteil | 6 Blechschraube C2,9 x 19 (1x) | 12 Leitungsstrang Taster |
| 2 Antennenkabel | 7 Buchsenkontakte (9x) | 13 Adapterkabel |
| 3 Nicht abgeschirmtes Ende des Antennenkabels (Länge darf nicht verändert werden) | 8 Buchsengehäuse 12-polig | 14 Buchsengehäuse 9-polig (Flachstecker) |
| 4 Taster mit LED | 9 Abdeckkappe mit Hebel für Buchsengehäuse | 15 Buchsengehäuse 9-polig (Steckhülsen) |
| 5 Raumtemperaturfühler | 10 Leitungsstrang zum Heizgerät | 16 Sicherungsspanne |
| | 11 Blechschraube B3,9 x 19 (2x) | |

Funkfernbedienung EasyStart R+ mit Schaltuhr EasyStart T kombinieren

Bitte beachten!

- Einbauanweisung der Schaltuhr **EasyStart T** beachten.
- Bei der Kombination der Funkfernbedienung mit der Schaltuhr entfällt die Montage des Tasters.
- Nach der Montage der Steckhülsen und der Flachstecker die Sicherungsspangen am 9-poligen Buchsengehäuse (Flachstecker) und am 9-poligen Buchsengehäuse (Steckhülsen) einschieben.
- Die Bereitschaft zum Anlernen eines Mobilteils wird statt mit dem Taster durch die Anzeige AddP auf dem Display angezeigt.
- Um nochmals in den Anlern-Modus zu gelangen muss die Sicherung für mindestens 5 Sekunden aus dem Sicherungshalter entnommen werden.
- Die Anzeigen werden zwischen den Bedienelementen automatisch abgeglichen.
- Der mitgelieferte Raumtemperaturfühler muss angeschlossen werden (siehe Schaltpläne, Pos. 2.15.1 in der Technischen Beschreibung des Heizgerätes).

Alternativ kann für Raumtemperaturfühler auch ein Außentemperaturfühler (Bestell Nr. 25 1482 89 41 00, Pos. 2.15.9 im Schaltplan) und / oder die Diagnoseleitung (bl/ws) am Stationärteil angeschlossen werden.

Hinweis für die Heizgeräte Airtronic / Airtronic M mit zwei Diagnoseleitungen und einem Steuergerä- te-Kabelstrang mit Kabelband umwickelt

Wird bei diesen Heizgeräte-Ausführungen kein Heizgeräte-Kabelbaum (Universal-Ausführung) verwendet, muss eine Verbindung von der Diagnoseleitung (bl/ge) im 16-poligen Heizgeräte-Stecker S1, Kammer 8 zur Schaltuhr, 9-poliger Stecker S1, Kammer 5 hergestellt werden.



Erstinbetriebnahme durchführen

Bei Erstinbetriebnahme müssen nacheinander folgende Arbeitsschritte ausgeführt werden.

• Batterie in das Mobilteil einsetzen

Die mitgelieferte Batterie wie in der Bedienungsanleitung **EasyStart R+**, unter Kapitel „Wartung / Batterie tauschen“ beschrieben, einsetzen. Das Mobilteil noch nicht aktivieren.

• Betriebsspannung anlegen

Die Betriebsspannung wird durch Einstecken der Sicherung in den Sicherungshalter angelegt.

Automatische Erkennung

Fünf Sekunden nach dem Anlegen der Betriebsspannung beginnt die LED des Tasters zu leuchten. Die Funkfernbedienung prüft jetzt welches Heizgerät angeschlossen ist und konfiguriert die Menüleiste des Mobilteils.

• Mobilteil anlernen

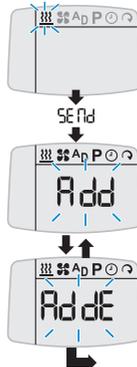
Beginnt die LED des Tasters zu blinken, kann das Mobilteil wie folgt angelesen werden.

 drücken bis im Display die Menü-Leiste angezeigt wird, dann die Taste  loslassen. Das Symbol  und der Text SE Ad werden kurz eingeblendet, anschließend befindet sich das Mobilteil im Anlern-Modus.

Symbol **Ad** oder **Ad dE**

mit  oder  auswählen

und mit  bestätigen



Hinweis zur Display-Anzeige Ad dE

Mit der Funktion **Ad dE** wird nur das aktuelle Mobilteil angelesen. Alle zuvor angelesenen Mobilteile werden gelöscht.

Hinweis zur Display-Anzeige Ad

Mit der Funktion **Ad** können bis zu 4 Mobilteile auf ein Stationärteil angelesen werden, wobei immer nur ein Mobilteil mit dem Stationärteil Verbindung aufnehmen kann.

• Uhrzeit und Betriebsdauer einstellen

Wochentag mit  oder  auswählen. Auswahl mit  bestätigen.

Stunden mit  oder  einstellen. Einstellung mit  bestätigen.

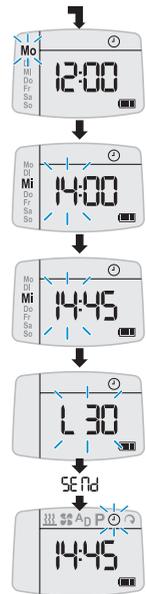
Minuten mit  oder  einstellen. Einstellung mit  bestätigen.

Betriebsdauer für Sofortbetrieb mit  oder  bleibend einstellen. Einstellung mit  bestätigen.

Die Einstellung der Uhrzeit und der Betriebsdauer ist beendet.

Bitte beachten!

Wird das Mobilteil nicht innerhalb von 30 Sekunden angelesen, erlischt die LED-Anzeige des Tasters. Das Mobilteil muss dann wie unter „Zusätzliches Mobilteil anlernen“ angelesen werden (siehe Seite 11).



Erstinbetriebnahme

• System konfigurieren

Das System muss je nach Anwendungsfall konfiguriert werden.

☰ drücken bis im Display die Menü-Leiste angezeigt wird, dann die Taste loslassen. Das Symbol und der Text SE Ad werden kurz eingeblendet.

Symbol mit oder auswählen, anschließend und gleichzeitig kurz drücken.

Menü P1 mit bestätigen.

Das Untermenü C1 oder C2 mit oder auswählen und mit bestätigen.

Das Untermenü C1 ist ausgewählt:
Die einzelnen Menüpunkte werden, nachdem sie mit oder auf of oder on gesetzt bzw. mit oder ausgewählt und mit bestätigt wurden, schrittweise angezeigt.



Wurde der Menüpunkt C1 / 07 mit bestätigt, werden die Daten übertragen. Anschließend wird die Uhrzeit angezeigt.



Die System-Konfiguration ist beendet.

Hinweise zu den Menüpunkten

04

- Dieser Menüpunkt ist bei den aktuellen Heizgeräten nicht anzuwenden und muss auf of gesetzt werden.

05

- Dieser Menüpunkt ist nur bei Heizgeräten in der Funktion als Zuheizung und mit JE-Diagnose gültig.

06

Bei Luftheizgeräten:

- Dieser Menüpunkt muss auf of gesetzt werden.

Bei Wasserheizgeräten:

- Wird in den Wasserkreislauf das Kombiventil 25 2014 80 62 00 oder 25 2014 80 72 00 eingesetzt, kann die Hubraumangabe um 500 cm³ verringert werden.
- Bei größerem Wärmebedarf kann die Hubraumangabe um 500 cm³ erhöht werden.

Bitte beachten!

Die Werte für die Erhöhung bzw. für die Reduzierung der Hubraumangabe sind nur bei Kühlwasserkreisläufen gültig, deren Fahrzeug-Gebläsewärmetauscher vor dem Fahrzeugmotor durchströmt wird.

07

- Wird das Fahrzeug nur im Kurzstreckenbetrieb eingesetzt, ist in Absprache mit dem Kunden die maximale Betriebszeit zu reduzieren.

00	Zusatzgerät Ad (siehe Tabelle „Zulässige Gerätekombinationen“)	of / on
01	Temperatur-Einheit	of für °C on für F
02	Sprache / Wochentage	of für DE on für EN
03	Zeit-Anzeigeformat	of für 24h on für AM / PM
04	---	of
05	Aufrüstbox-Modus	of / on
06	Bei Wasserheizgerät Hubraum des Fahrzeugs mit oder verändern, z. B. 18 = 1800 cm ³	of für automatische Betriebszeitberechnung ist deaktiviert oder Einstellwert 10 – 40 für die Hubraumangabe
	Bei Luftheizgerät	of
07	Automatische Laufzeitberechnung Betriebsdauer mit oder verändern	10 – 60

Zulässige Gerätekombinationen

Gerät 1 an Diagnoseleitung (Kabel bl/ws) angeschlossen	Gerät 2 am Schaltausgang (Kabel ge) angeschlossen
Luftheizgerät mit JE-Diagnose (Steuergeräte mit zweiter Diagnoseleitung)	Wasserheizgerät (Diagnose nicht angeschlossen)
Luftheizgerät mit JE-Diagnose (Steuergeräte mit zweiter Diagnoseleitung)	z. B. Standklimatisierung

• Funkfernbedienung prüfen

- Heizgerät ein- und ausschalten.
Sollte ein Fehler auftreten siehe Kapitel „Was tun, wenn ...?“ ab Seite 12.



Systemkonfiguration anzeigen

Untermenü **C2** wie auf Seite 10 beschrieben auswählen. Die einzelnen Menüpunkte werden, nachdem sie mit **OK** bestätigt wurden, schrittweise angezeigt.



00	Heizgerätetyp	0 = unbekanntes Gerät 1 = Luftheizgerät 2 = Wasserheizgerät 3 = Zusatzgerät
01	Diagnose	0 = --- 1 = keine 2 = Free running 3 = JE-Diagnose
02	Lüftenfunktion	of / on
03	Temperaturfühler eingebaut	of / on
04	Keine Verwendung	--
05	Keine Verwendung	--

Diagnose durchführen

Mobilteil aktivieren.

Symbol mit **OK** bestätigen.

Heizen ist eingeschaltet.

Betriebsdauer mit **OK** bestätigen.



SE fNd



SE fNd



SE fNd



SE fNd



SE fNd



und gleichzeitig kurz drücken.

Folgende Aktionen sind möglich

- Fehlerspeicher abrufen. Mit oder die Fehlerspeicher F1 – F5 abrufen.
- Fehlerspeicher erneut abrufen. und gleichzeitig kurz drücken.
- Fehlerspeicher löschen (Anzeige dEL) **OK** drücken.

Erneut **OK** drücken.

Die Diagnose ist beendet.

Zusätzliches Mobilteil anlernen

Den im Fahrzeug verbauten Taster drücken, bis die LED des Tasters zu blinken beginnt.

Mobilteil aktivieren.

Symbol **Add** mit oder auswählen und mit **OK** bestätigen.



Das zusätzliche Mobilteil ist angelernt.

Rückstellfunktion

Mit der Rückstellfunktion wird die Funkfernbedienung auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

drücken, bis im Display die Menü-Leiste angezeigt wird, dann die Taste loslassen. Das Symbol und der Text **SE fNd** werden kurz eingeblendet.



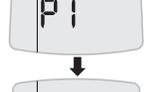
SE fNd



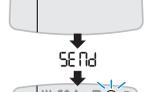
SE fNd



SE fNd



SE fNd



SE fNd



Symbol mit oder auswählen, anschließend und gleichzeitig kurz drücken.

Menü **P1** wird angezeigt.

Rückstellfunktion mit und auswählen und mit **OK** bestätigen.

Die Funkfernbedienung ist auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Bitte beachten!

- Alle Timer-Einstellungen gehen verloren.
- Der Heizbetrieb wird beendet.

Was tun, wenn ...? / Service

Geringe Reichweite

Die zu erwartende Reichweite kann mit dem Menüpunkt **P2** kontrolliert werden.

Kontrollmessung durchführen:

Mit dem Mobilteil im Abstand von 1 m vor dem Fahrzeug aufstellen und das Mobilteil wie folgt bedienen.

drücken, bis im Display die Menü-Leiste angezeigt wird, dann die Taste loslassen. Das Symbol und der Text **SEnd** werden kurz eingeblendet.

Symbol mit oder auswählen, anschließend und gleichzeitig kurz drücken.

Menü **P2** mit und auswählen und mit bestätigen.

Hinweis zur Anzeige

Bei optimalem Einbau wird der Höchstwert der Sendeleistung „5865“ erreicht.

Wird der Höchstwert nicht erreicht, die Lage der Antenne so verändern, dass die beiden ersten Ziffern einen Wert zwischen minimal 45 und maximal 58 erreichen.

Bei Bedarf kann zusätzlich die Messung bei gleichem Abstand von hinten und seitlich vom Fahrzeug durchgeführt werden.

Die Sendeleistung sollte bei allen Messungen nahezu identisch sein.



Anzeigen

Anzeige **cobR** und **conP**

Erscheint nach der Aktivierung des Mobilteils die Anzeige **cobR** oder **conP** die nachfolgenden Punkte prüfen.

- Ist die Antenne richtig angeschlossen und montiert (siehe Seite 5)?
- Ist die Antenne im Originalzustand (das freie Ende der Antenne darf nicht gekürzt und nicht beschädigt sein, siehe Seite 5)?
- Ist das Stationärteil richtig verkabelt (siehe Schaltpläne in der Technischen Beschreibung)?
- Sicherung eingesetzt?
- Kann die Heizung mit dem Taster ein- und ausgeschaltet werden?
- Wird das Mobilteil außerhalb seiner Reichweite betrieben (siehe Seite 3 „Allgemeine Hinweise“)?

Anzeige **ndi R**

- Keine Diagnoseleitung angeschlossen.
- Zur Zeit sind keine Diagnosedaten verfügbar. Abfrage wiederholen.

Menüpunkt **Ad** erscheint nicht in der Menü-Leiste

- An der Diagnoseleitung ist kein Gerät mit JE-Diagnose angeschlossen.

Menüpunkt **SE** erscheint nicht in der Menü-Leiste obwohl das Heizgerät die Voraussetzung erfüllt

- Aufrüstbox-Modus aktiv?
- Weitere Display-Anzeigen sind im Kapitel „Was tun, wenn ...?“ ab Seite 23 der Bedienungsanweisung beschrieben.

Bitte beachten!

Könnte der Fehler oder die Störung nicht beseitigt werden, wählen Sie die nachfolgend aufgeführte Service-Telefon-Nummer.

Service

Hotline

Haben Sie technische Fragen oder ein Problem mit der Funkfernbedienung oder dem Heizgerät wählen Sie innerhalb Deutschlands folgende Service-Telefon-Nummer:

Telefon-Hotline
0800 / 12 34 300

Fax-Hotline
01805 / 26 26 24

Außerhalb Deutschlands wenden Sie sich bitte an die jeweilige Eberspächer-Landesvertretung.



Schaltpläne

Teilleiste Schaltpläne

- 2.15.1 Raumtemperaturfühler
(bei EasyStart R+ im Lieferumfang enthalten,
bei EasyStart T optional)
- 2.15.9 Außentemperaturfühler (optional)

- 3.1.9 Schalter „Heizen / Lüften“
- 3.1.11 Bedieneinrichtung „Rund“
- 3.1.16 Taster Funkfernbedienung
- 3.1.17 Bedieneinrichtung „Mini-Regler“

- 3.2.15 Schaltuhr **EasyStart T**

- 3.3.10 Funkfernbedienung **EasyStart R+** (Stationärteil)

- 3.6.1 Adapterkabel

- 3.8.3 Antenne

- a) Anschluss Bedienelemente am Heizgerät
- c) Klemme 58 (Beleuchtung)
- e) Anschluss Schaltuhr **EasyStart T**
- g) Externe Taste „EIN / AUS“ (optional)
- h) Standlüften mit Fahrzeuggebläse (optional)
- y) Leitungen verbinden und isolieren

Bitte beachten!

- Die Funkfernbedienung ist gemäß den Schaltplänen am Ende der Einbauanweisung anzuschließen.
- Heizgeräte-Typ beachten!
- Nicht benutzte Leitungsenden isolieren.
- Stecker- und Buchsengehäuse sind von der Leitungseintrittseite dargestellt.

Kabelfarben

- sw = schwarz
- ws = weiß
- rt = rot
- ge = gelb
- gn = grün
- vi = violett
- br = braun
- gr = grau
- bl = blau
- li = lila

Zuordnung der Schaltpläne EasyStart R+ zu den unterschiedlichen Heizgeräteausführungen Airtronic, Airtronic M und Airtronic L

Die Zuordnung der Schaltpläne erfolgt über das verbaute Steuergerät:

Die Schaltpläne 25 2069 00 97 06 C (Teil 1 und 2) sind gültig für das Heizgerät

- mit einer Diagnoseleitung bl/ws, die am 16-poligen Heizgeräte-Stecker S1, in Kammer 8 angeschlossen ist.
- mit einem Steuergeräte-Kabelstrang, der fest vergossen ist.

Der Schaltplan 25 2361 00 97 01 C ist gültig für das Heizgerät

- mit 2 Diagnoseleitungen, die am 16-poligen Heizgeräte-Stecker S1 angeschlossen sind
 - Diagnoseleitung OEM
bl/ws in Kammer 3,
 - Diagnoseleitung Universalausführung
bl/ge in Kammer 8.
- mit einem Steuergeräte-Kabelstrang, der mit Kabelband umwickelt ist.

Pinbelegung am Stecker Stationärteil

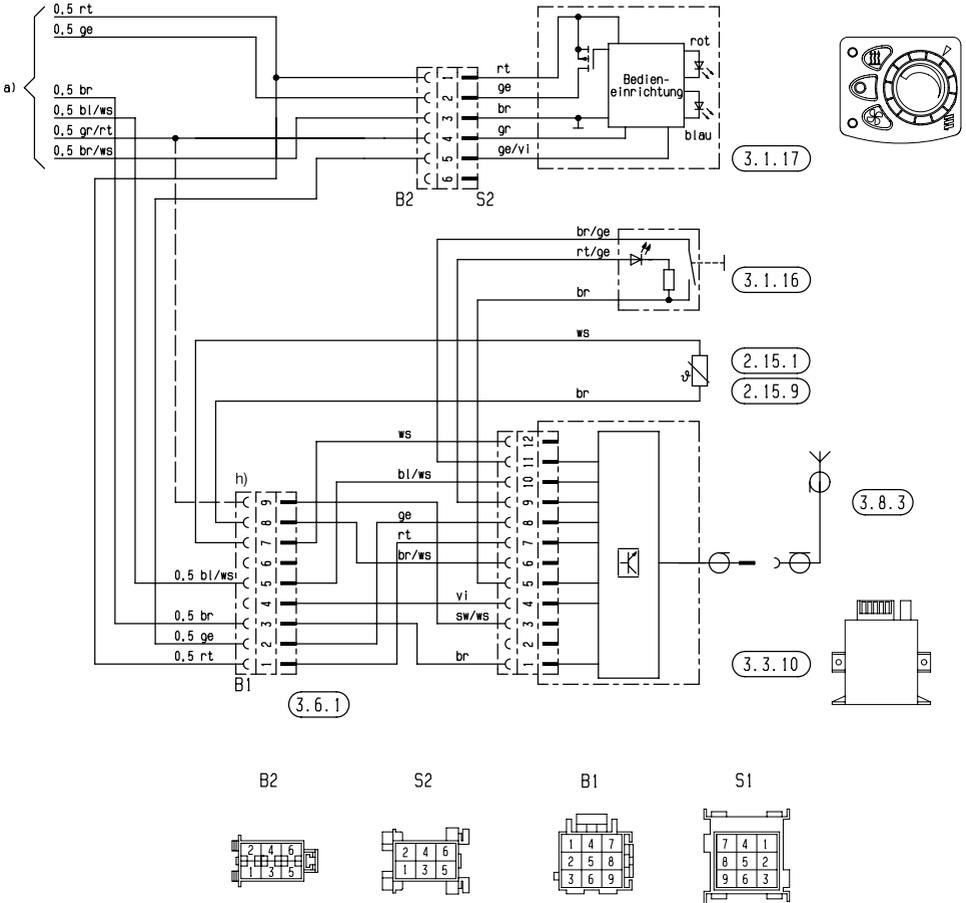
1	Klemme 31 (Minus)
2	--
3	Lüften (Schaltsignal -)
4	DAT-Leitung
5	Taster / LED (Minus)
6	Temperaturfühler (Minus)
7	Klemme 30 (Plus)
8	S+ (Einschaltsignal)
9	LED (Plus)
10	Diagnoseleitung (K-Linie)
11	Taster (Minus)
12	Temperaturfühler (Plus)

Schaltpläne

Airtronic / Airtronic M

Bitte beachten!

Dieser Schaltplan ist gültig für Heizgeräte mit einer Diagnoseleitung und einem Steuergeräte-Kabelstrang der fest vergossen ist.



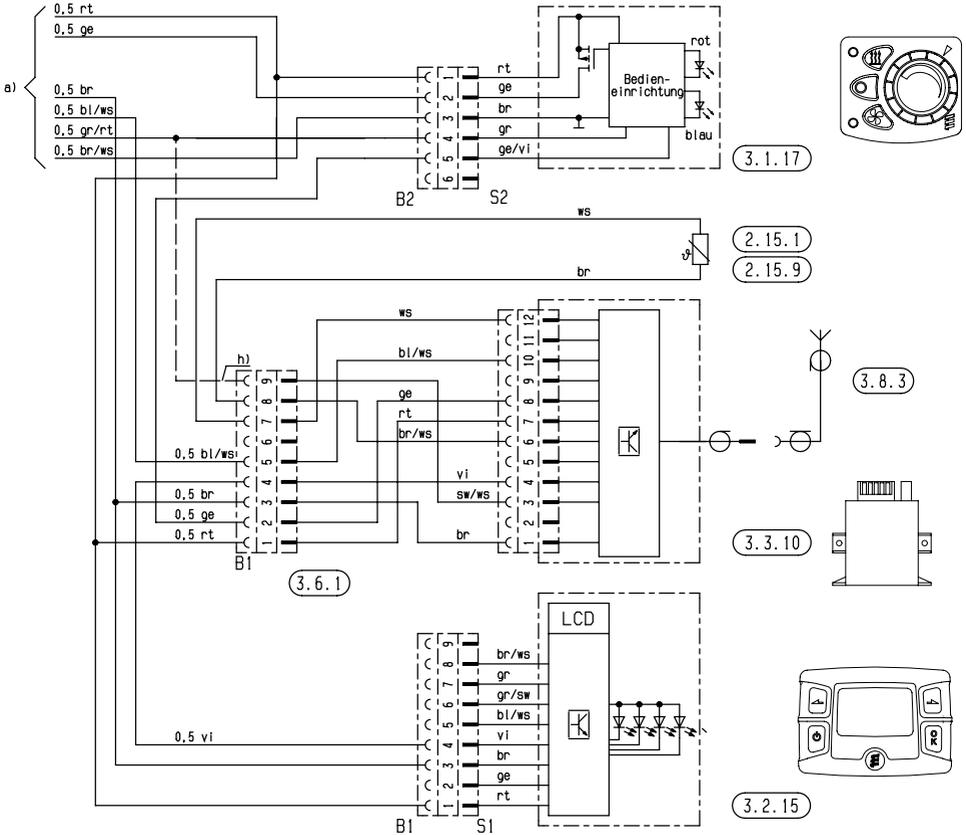
25 2069 00 97 06 C



Airtronic / Airtronic M

Bitte beachten!

Dieser Schaltplan ist gültig für Heizgeräte mit einer Diagnoseleitung und einem Steuergeräte-Kabelstrang der fest vergossen ist.



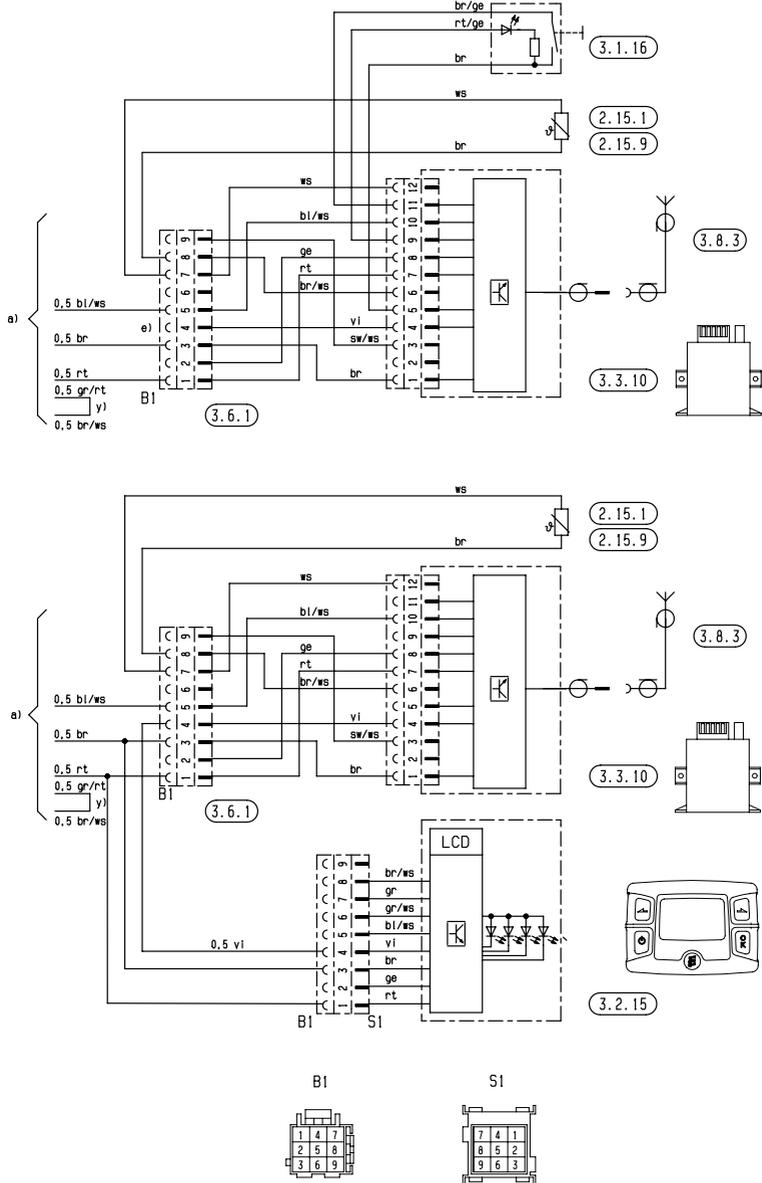
25 2069 00 97 06 C

Schaltpläne

Airtronic / Airtronic M / Airtronic L

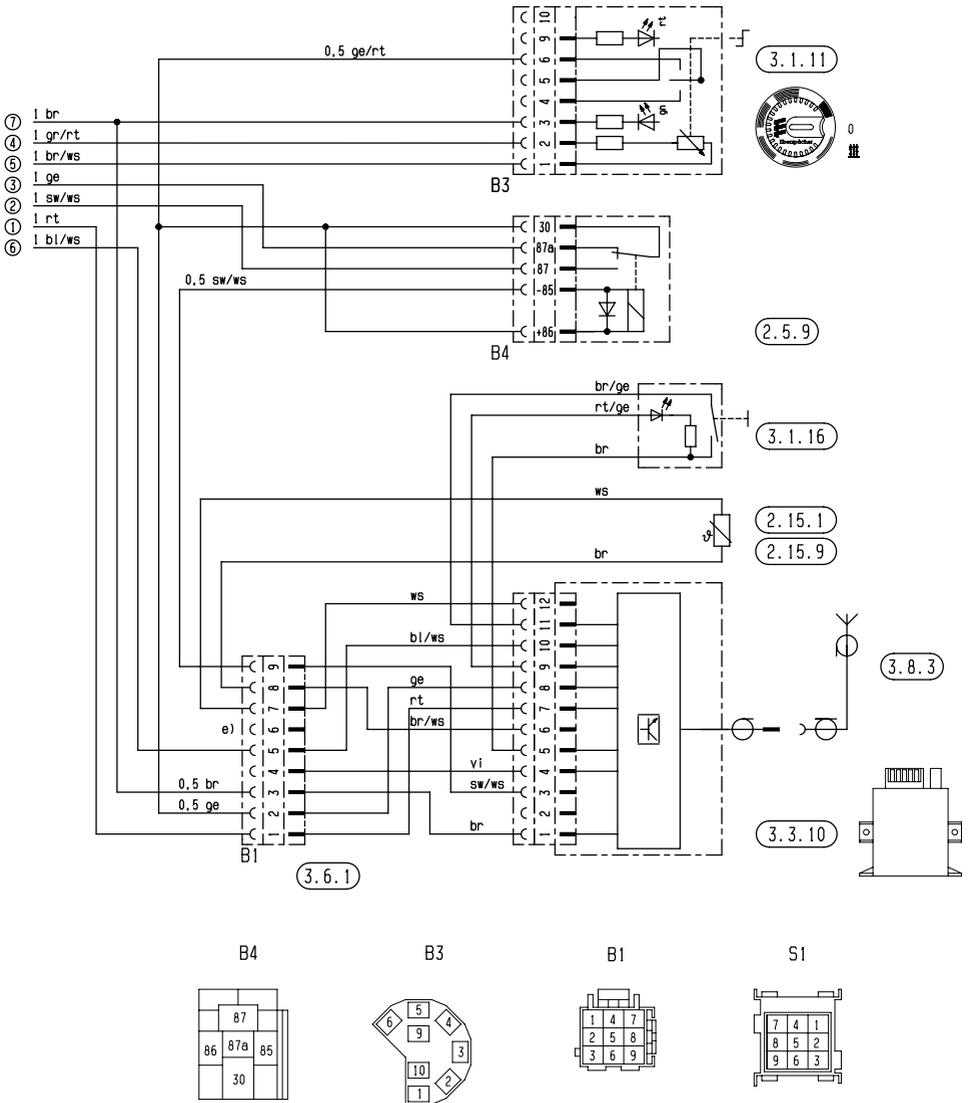
Bitte beachten!

Dieser Schaltplan ist gültig für Heizgeräte mit zwei Diagnoseleitungen und deren Steuergeräte-Kabelstrang mit Kabelband umwickelt ist.



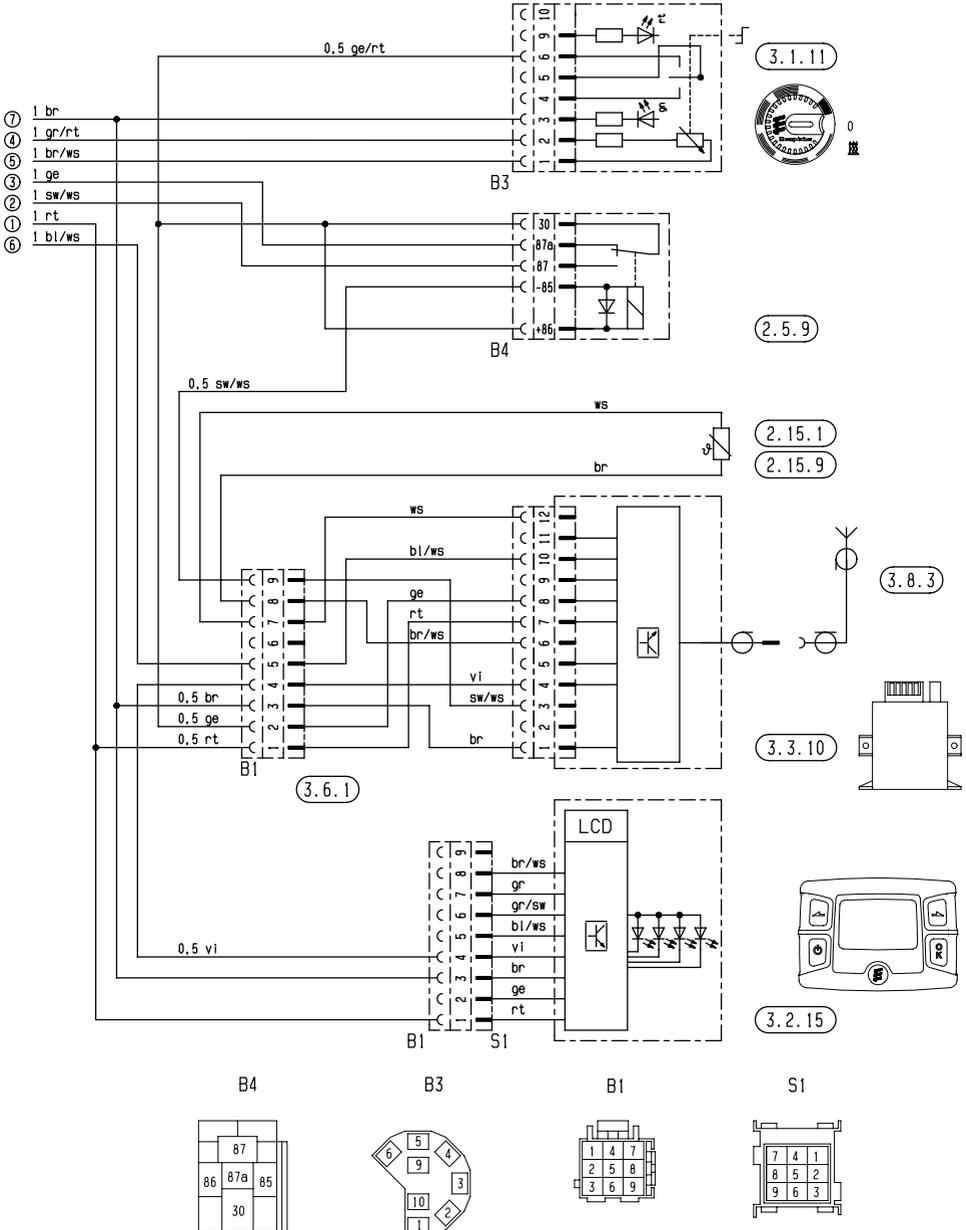


Luftheizgerät D 8 LC



Schaltpläne

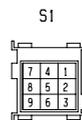
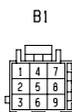
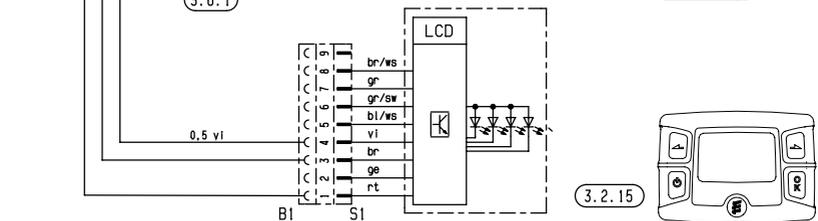
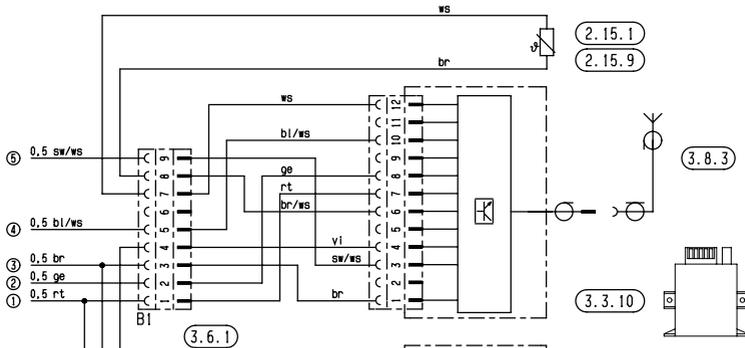
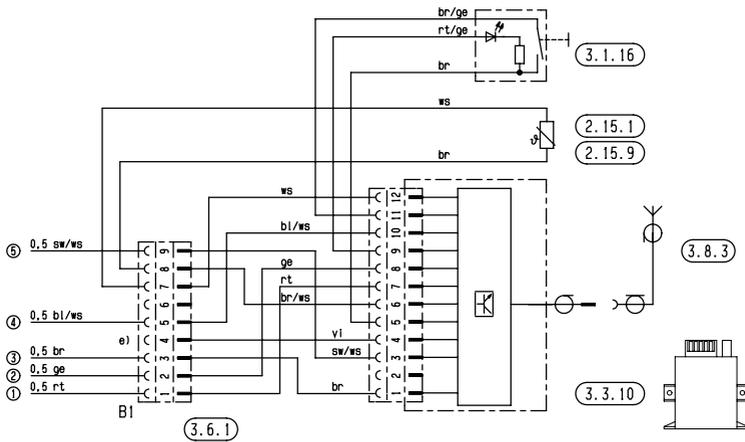
Luftheizgerät D 8 LC





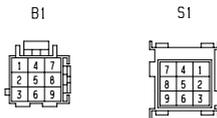
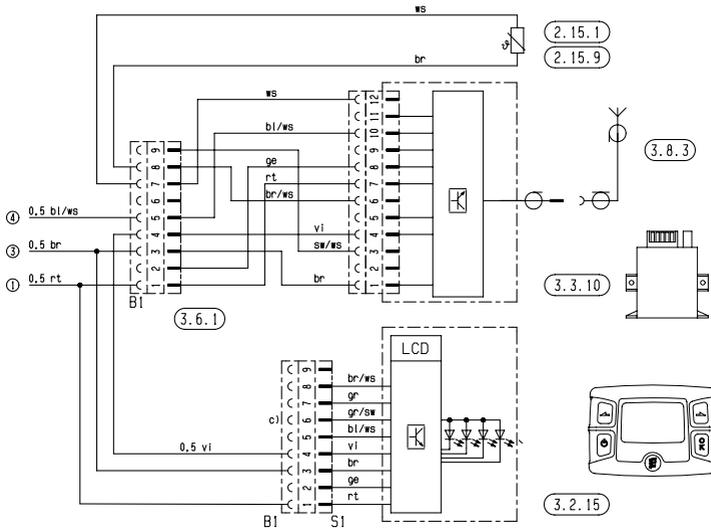
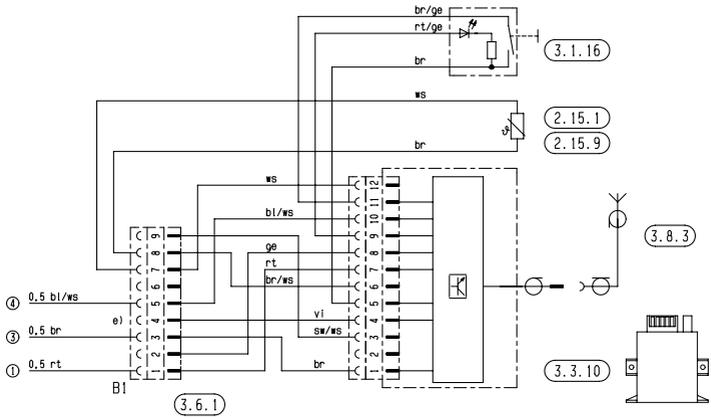
HYDRONIC B 4 W S / D 4 W S
HYDRONIC B 5 W S / D 5 W S

HYDRONIC B 4 W SC / D 4 W SC
HYDRONIC B 5 W SC / D 5 W SC



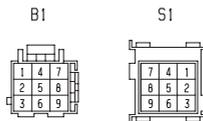
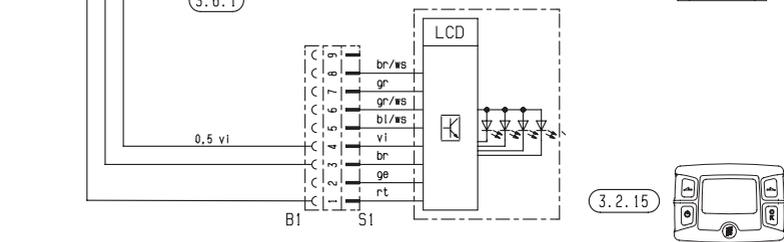
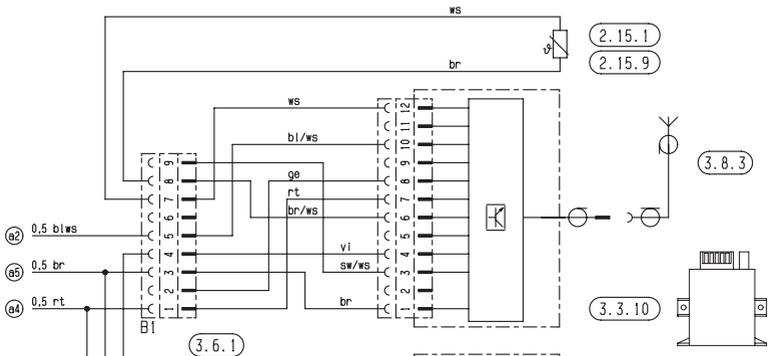
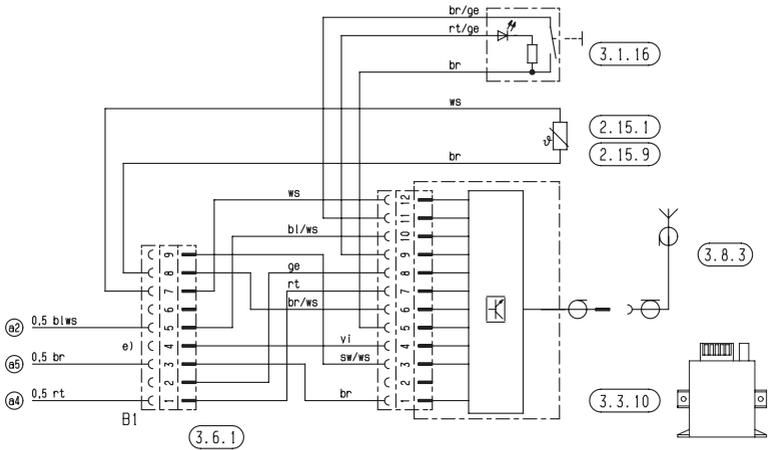
Schaltpläne

Hydronic II



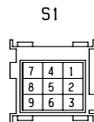
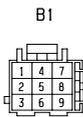
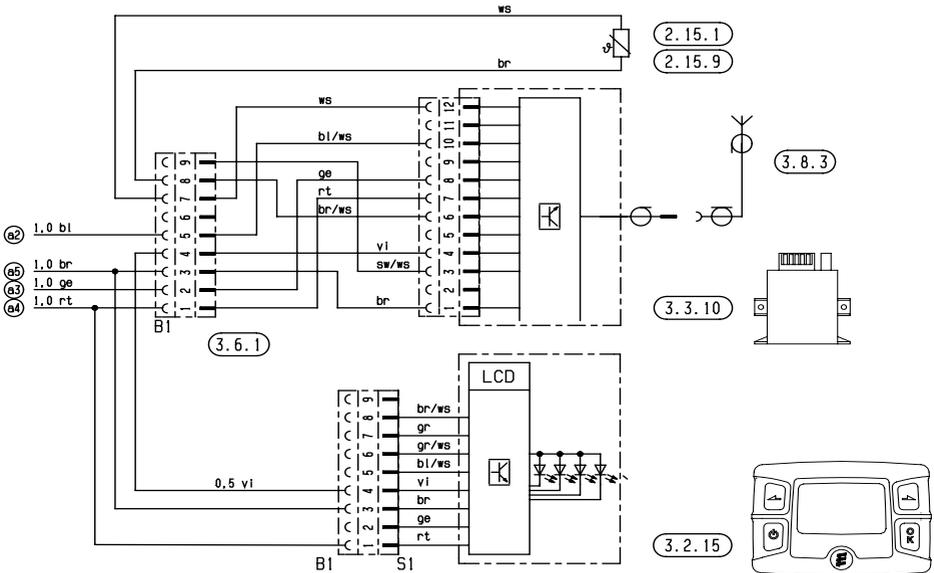
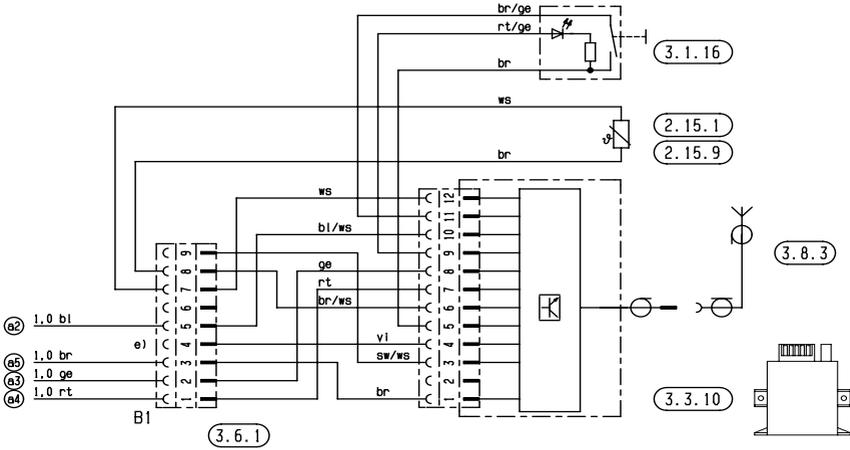


Hydronic II C



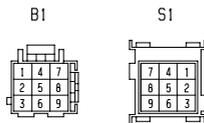
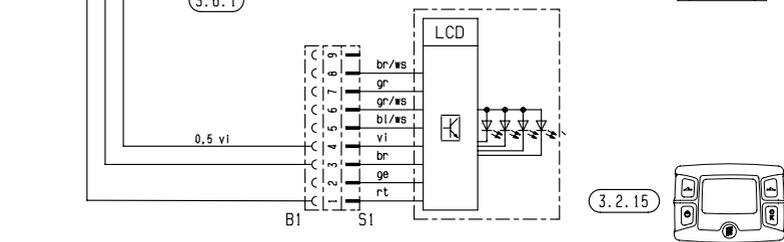
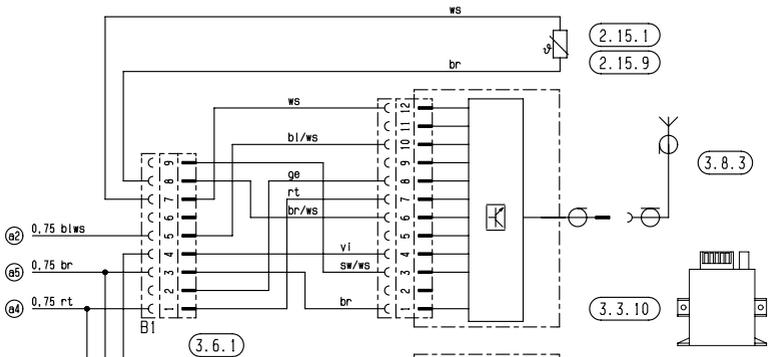
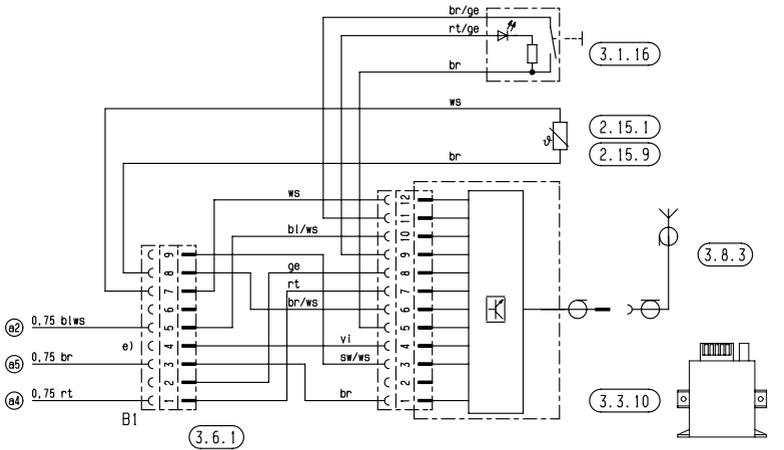
Schaltpläne

Hydronic M



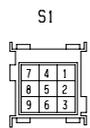
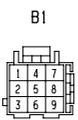
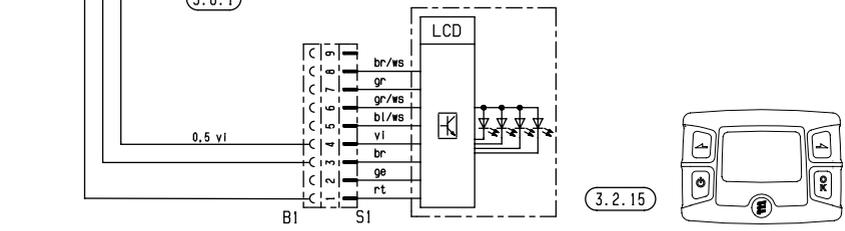
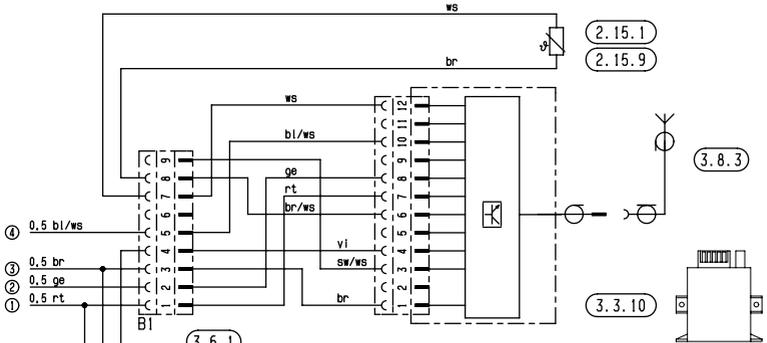
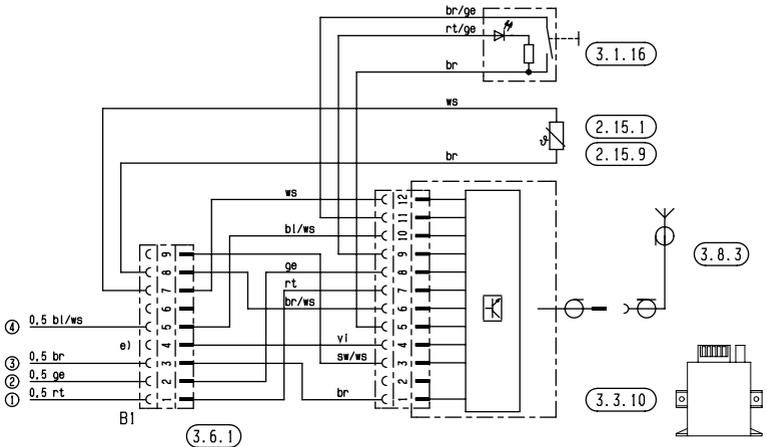


Hydronic M II



Schaltpläne

Hydronic L





EU-Konformitätserklärung EC-Declaration of Conformity

Hersteller / Verantwortliche Person:
Manufacturer / responsible person

Teltronic AG, Klaus von Arx

Adresse / Address:

Gewerbestrasse 9

CH-4562 Biberist

Schweiz

Erklärt, dass das Produkt / Declares that the product:

Typ / type:

Funkfernswitcher bidirektional

Modell / model:

EasyStart R / EasyStart R+

Verwendungszweck /:
Intended use

Standheizungseinschaltung

bei bestimmungsmäßiger Verwendung den grundlegenden Anforderungen gemäß Artikel 3 der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG entspricht und daß die folgenden Normen angewandt wurden:
complies with the essential requirements of Article 3 of the R&TTE 1999/5/EC Directive, if used for its intended use and that the following standards has been applied:

- 1 Gesundheit (Artikel 3.1.a der R&TTE-Richtlinie)
Health (Article 3.1.a of the R&TTE Directive)

angewendete Norm(en) **not applicable**
applied standard(s)

Ausgabe
issue

- 2 Sicherheit (Artikel 3.1.a der R&TTE-Richtlinie)
Safety (Article 3.1.a of the R&TTE Directive)

angewendete Norm(en) **EN 60950**
applied standard(s)

Ausgabe **1997-11**
issue

- 3 Elektromagnetische Verträglichkeit (Artikel 3.1.b der R&TTE-Richtlinie)
Electromagnetic compatibility (Article 3.1.b of the R&TTE Directive)

angewendete Norm(en) **2004/104/EG**
applied standard(s)

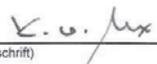
Ausgabe **2004-10**
issue

- 4 Effiziente Nutzung des Funkfrequenzspektrums (Artikel 3.2 der R&TTE-Richtlinie)
efficient use of the radio frequency spectrum (Article 3.2 of the R&TTE Directive)

angewendete Norm(en) **I-ETS 300 220-1**
applied standard(s)

Ausgabe **2000-09**
issue

Biberist, 05.08.2005
(Ort und Datum der Konformitätserklärung)
(Place and date of the declaration of conformity)

K. von Arx 
(Name und Unterschrift)
(Name and signature)

www.eberspaecher.com

J. Eberspächer
GmbH & Co. KG
Eberspächerstraße 24
D-73730 Esslingen
Telefon 0711 939-00
Telefax 0711 939-0643
info@eberspaecher.com

